

**STADT EBERSWALDE**  
**Der Bürgermeister**



DB/Vorlage Nr. **BV/0341/2020**

Datum: 25.11.2020

zur Behandlung in Sitzung:  
**- öffentlich -**

Einreicher/zuständige Dienststelle:  
41 - Kulturamt

**Betrifft: Technische Ausstattung zum "Neuen Depot"**

---

**Beratungsfolge:**

Hauptausschuss	10.12.2020	Entscheidung
----------------	------------	--------------

**Beschlussvorschlag:**

Dem Vergabevorschlag gemäß § 43 Absatz 1 Unterschwellenvergabeverordnung für die technische Ausstattung des Neuen Depots des Museums der Stadt Eberswalde in der Saarstraße 8 a wird zugestimmt.

Der Bürgermeister wird beauftragt, den Zuschlag an die Firma

Regal Consult und Handel GmbH  
Stieffring 8  
13627 Berlin

zu erteilen.

Boginski  
Bürgermeister

**Anlagen**  
Depotplanung

Finanzielle Auswirkungen:					<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
<b>a) Ergebnishaushalt: (Abschreibungen ab 04/2021 auf 10 Jahre)</b>						
Haushalts-jahr	Ertrag/Aufwand	Produkt-gruppe	Sachkonto	Planansatz gesamt	aktueller Ertrag bzw. Aufwand	
2021	Aufwand	25.20	571101	28.800,00 €	7.269,00 €	
2022 ff.	Aufwand	25.20	571101	36.200,00 €	9.692,00 €	
				€	€	
				€	€	
<b>b) Finanzhaushalt: (für Investitionen Maßnahmennummer: 41050003)</b>						
Haushalts-jahr	Einzahlung/Auszahlung	Produkt-gruppe	Sachkonto	Planansatz gesamt	aktuelle Ein- bzw. Auszahlung	
2021	Auszahlung	25.20	783100	0,00 €	96.916,81 €	
				€	€	
				€	€	
Wirtschaftlichkeitsberechnung liegt als Anlage bei:					<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nicht erforderlich
<p>Erläuterung:  Die erforderlichen Haushaltsmittel wurden von 2019 nach 2020 übertragen. Die Maßnahme wurde in 2020 begonnen. Die zur Realisierung der Maßnahme erforderlichen Mittel in Höhe von 99.405,00 Euro sollen per Ermächtigungsübertragung von 2020 nach 2021 übertragen werden.</p>						
Abstimmung mit dem Klimaschutzmanagement erfolgt:					<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nicht erforderlich
Einschätzung der Auswirkung auf das Klima:					<input type="checkbox"/> positiv	<input checked="" type="checkbox"/> neutral <input type="checkbox"/> negativ
Abstimmung mit Behindertenbeauftragter erfolgt:					<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nicht erforderlich
Mitzeichnung Amtsleiter/in:		Mitzeichnung Kämmerer/in:		Mitzeichnung Dezernent/in:		

## **Sachverhaltsdarstellung:**

### **1. Zweck und Inhalt**

Auf der Grundlage der Beschlussvorlage BV/0624/2018 wurde mit Beschluss 36/289/18 vom 01.03.2018 der Stadtverordnetenversammlung der Standort des Neuen Depots mit der ehemaligen Kaufhalle Saarstraße 8 a bestimmt.

Trotz erforderlicher Bauarbeiten, muss vor dem Hintergrund der erforderlichen Räumung des Alten Depots Nordend im Dr. Zinn-Weg (Vertrag mit dem Lebenshilfe e.V.) das Neue Depot in einen Zustand versetzt werden, der eine geordnete Einlagerung von Museumsgütern zulässt.

Dazu wurde mit Ausschreibung II-41-A81-2020 die erforderliche technische Ausstattung beschrieben. Die technische Ausstattung besteht im Wesentlichen aus

- Weitspannregalen
- Fachbodenregalen
- Gemäldezuganlage
- Schränken zur unterschiedlichen Verwendung (z.B. Fahnenschrank)
- Zubehör zur Lagerung, wie z.B. Paletten
- Einrichtung der Büroarbeitsplätze

Die Ausschreibung wurde am 25.09.2020 auf dem Vergabemarktplatz des Landes Brandenburg veröffentlicht

6 Unternehmen forderten die Unterlagen ab.

Bis zum Ablauf der Angebotsfrist wurden 6 Angebote abgegeben,.

### **2. Wirtschaftlichkeitsprüfung**

Im Ergebnis der formalen und rechnerischen Prüfung der Angebote war vor dem Hintergrund des Zuschlagskriteriums „Preis“ mit 100 % der Zuschlag auf das wirtschaftlichste Angebot nach § 43 Absatz 1 Unterschwellenvergabe-verordnung (UVgO) zu erteilen.

Im Ergebnis der Auswertung der Angebote ist der Auftrag an das Unternehmen

Regal Consult und Handel GmbH  
Stieffring 8  
13627 Berlin

zu erteilen.

Der Auftragswert beträgt 96.916,13 Euro (brutto).

### **3. Ergänzende Informationen**

Abschließend wird darauf hingewiesen, dass alle Vergaben im öffentlichen Teil der Ausschüsse und Stadtverordnetenversammlung behandelt werden.

In den Beschlussvorlagen werden alle schutzwürdigen Daten von einzelnen Personen, wirtschaftlichen Verhältnisse betreffende Angaben, Namen und Adressen nicht aufgenommen und insofern anonymisiert.

Die Stadtverordneten haben die Möglichkeit die konkreten Angaben zu schutzwürdigen Daten in der Zentralen Vergabestelle der Stadt Eberswalde nach terminlicher Vereinbarung einzusehen.

Im Zweifelsfall besteht auch die Möglichkeit, im Rahmen der Sitzung die Nichtöffentlichkeit herzustellen und die Daten den Stadtverordneten zu benennen.